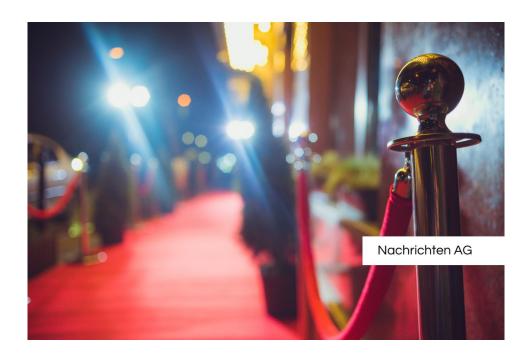
Taylor Swift: Skandal um fehlerhaftes Buch nach Rekordtour!

Taylor Swifts " Eras Tour Book" hat über 800.000 Exemplare verkauft, trotz kritischer Leser-Kommentare zu Fehlern und Design.



Vancouver, Kanada - Die "Eras"-Tour von Taylor Swift (34) setzt neue Maßstäbe und bricht Rekorde ohne Ende.

Ausgestattet mit einem Umsatz von über einer Milliarde Dollar, ist sie die erste Tournee, die diesen unglaublichen Betrag erzielt. Swift ist damit nicht nur die erste Milliardärin in der Musikgeschichte, sondern ihr Konzertfilm "Taylor Swift: The Eras Tour", der im September 2023 veröffentlicht wurde, hat ebenfalls mit über 260 Millionen US-Dollar die höchsten Einnahmen eines Konzertfilms aller Zeiten erreicht. Doch jetzt sorgt ihr neuestes Werk, "The Eras Tour Book", für Aufsehen und kontroverse Diskussionen.

Das Buch, das exklusiv bei Target während des Black Fridays am

29. November 2023 erhältlich war, hat sich bereits in der ersten Woche sensationell verkauft: Über 814.000 Exemplare sind nach Berichten von Heute.at und Independent abgesetzt worden, was Swift zum zweitbestverkauften Buchstart nach Barack Obamas "A Promised Land" aus 2020 macht, das 816.000 Mal über die Ladentheke ging. Doch trotz des großen Erfolges bleibt die Qualität des Buches fragwürdig. Viele Leser berichten von Rechtschreibfehlern und unscharfen Bildern, was die Begeisterung dämpft.

Kritik an der Produktionsqualität

Besonders in sozialen Medien gibt es zahlreiche Stimmen, die die mangelhafte Verarbeitung kritisieren. Ein TikTok-Video eines Fans zeigt gravierende Fehler, wie fehlende Leerzeichen in Songtiteln und verschwommene Fotos. Der Fan Emily, die um 5 Uhr morgens aufstand, um das Buch zu kaufen, äußerte: "Wenn man 40 Dollar für ein Buch bezahlt, erwartet man, dass es nicht so viele Fehler aufweist." Diese Mängel haben dazu geführt, dass das Buch von einigen Fans als das "Errors Tour Book" verspottet wird.

Während Taylor Swift am kommenden Wochenende ihre letzten Konzerte in Vancouver, Kanada, gibt, stellen viele Fans in Frage, wie es zu den Fehlern kommen konnte. Swift und ihr Team haben sich bislang nicht zu den Kritikpunkten geäußert, sodass der Druck auf die Künstler der Branche steigt, auch bei Merchandise-Produkten, die im Rampenlicht stehen, eine durchgängige Qualität sicherzustellen.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Vancouver, Kanada
Quellen	• www.heute.at
	 www.independent.co.uk

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at